

## **Coronavirus: Testzentrum im NeckarPark nimmt Arbeit auf – Erste Abstriche gemacht – Test nur mit Termin möglich**

In Stuttgart gibt es eine weitere Möglichkeit, sich auf eine Infektion mit dem Coronavirus testen zu lassen: Das neue Testzentrum im NeckarPark hat am Mittwoch, 5. August, seine Arbeit aufgenommen.

Bei zwei Dutzend Personen wurden bereits Abstriche im Rachen gemacht. Die Landeshauptstadt und die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg haben die Abstrichstelle gemeinschaftlich aufgebaut. Der Stuttgarter Hausarzt Dr. Hans-Jörg Wertenaier leitet sie. Etwa 20 Studierende oder Absolventen nehmen die Abstriche vor. Bis zu 1.000 Tests sind täglich möglich. Das Zentrum ist werktags geöffnet. Es handelt sich um eine reine Abstrichstelle. Die ärztliche Versorgung erfolgt beim Hausarzt, beim niedergelassenen Kinder- und Jugendarzt oder bei schweren Fällen im Krankenhaus.

Der Leiter des Gesundheitsamts, Prof. Stefan Eehalt, sagte: „Wir wollen die weitere Ausbreitung des Virus verhindern. Wichtig ist, dass sich alle an die Abstands- und Hygieneregeln halten. Behörden und Ärzte leisten ihren Beitrag, indem Fälle bestätigt, Patienten behandelt und Ansteckungen verhindert werden. Die neue Abstrichstelle ist ein wichtiger Baustein dieser Strategie.“ In ganz Stuttgart werden zurzeit etwa 700 Tests täglich gemacht. Eehalt weiter: „Da sich nun auch Reiserückkehrer oder Lehrer testen lassen können, bieten wir in Cannstatt eine Anlaufstelle an. Ich danke Dr. Wertenaier, dass er binnen Tagen die Abstrichstelle aufgebaut und engagierte Studierende gefunden hat, die die Abstriche machen.“

Dr. Johannes Fechner, Stellvertretender Vorstandsvorsitzender der KVBW, sagte: „Die Abstrichstelle entlastet die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte sowie die vorhandenen Ambulanzen. Das ist in der Urlaubszeit besonders wichtig, weil derzeit Ärzte selbst im Urlaub sind, Kollegen vertreten müssen – und eben immer mehr Menschen aus dem Ausland zurückkehren und getestet werden wollen.“

Dr. Wertenaier sagte: „Zu uns kann jeder kommen, der die Kriterien erfüllt und einen Termin vereinbart hat. Die Tests sind für die Personen kostenfrei.“

Zielgruppen sind:

- Reiserückkehrer
- Personen, die vom Gesundheitsamt zur Testung aufgefordert werden.
- Personen, die die Kriterien des Robert Koch-Instituts erfüllen, aber weder beim Hausarzt noch in der Corona-Schwerpunktpraxis einen Abstrich bekommen.
- Und ab kommender Woche Lehrer und Erzieher.

Sie alle müssen sich vorab online einen Termin organisieren unter:

<https://aerzteschillerplatz.de/corona-abstrichstelle-neckarpark/>

Das Testergebnis liegt meist nach 48 Stunden vor. Bis dahin müssen Reiserückkehrer aus Risikogebieten sich in Quarantäne begeben. Allen anderen Rückkehrern wird die Isolation empfohlen. Sollte das Test-Ergebnis auf eine Infektion hindeuten, kontaktiert das Gesundheitsamt die Betroffenen.